

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 44

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dienst am Kunden

Die Post ergänzt ungenügende Frankaturen, wenn ihr der Absender bekannt ist, und lädt letzteren ein, das fehlende Porto nachträglich zu ersetzen.

HAPPY END

Da kaum ein Amerikaner auf die ausgefallene Idee käme, sein Auto bar zu bezahlen, kommt es natürlich oft genug zu den bekannten Abzahlungsschwierigkeiten. Weil es aber nicht nett wäre, einen Kunden unanständig an seine Pflichten zu erinnern, hat eine große amerikanische Firma wirkungsvolle Mahn-

briefe entwerfen lassen, mit denen sie an das Ehrgefühl der hartnäckig säumigen Zahler appelliert. So wurde zum Beispiel einem Schuldner in einer Kleinstadt geschrieben:

«Lieber Mr. Sandmeyer! Was würden wohl Ihre Nachbarn denken, wenn wir uns gezwungen sähen, Ihnen Ihren neuen schönen Wagen wieder wegzunehmen?»

Innert nützlicher Frist kam dieser Brief zurück, und auf dem untern Rand stand gekritzelt:

«Ich habe die Sache mit meinen Nachbarn besprochen. Wir sind uns alle darin einig, daß das ein sehr lausiger Trick wäre. Sandmeyer.»

Boris

Der Führer: «Dieses Schloß wurde vor dreihundert Jahren gebaut. Seither ist darin nicht ein Stein berührt worden, nichts wurde verbessert, abgeändert oder repariert.»

Der Besucher: «Ganz wie bei unserem Hausmeister!»

bi

das neue
**VIVI
KOLA**

